



Presse Medien Information

IG Metall Osnabrück

Hartmut Riemann

Tel. 0541/3 38 38 11 11

Mobil: 0171/9792152

Homepage: www.osnabrueck.igmetall.de

4. März 2010

Tarifvertrag Beschäftigungssicherung in Krisenzeiten für das Tarifgebiet Osnabrück-Emsland vereinbart.

320 Euro Einmalbetrag und 2,7 Prozent

Für die ca. 18.000 Beschäftigten im Tarifgebiet Osnabrück-Emsland wurde am heutigen Tag zwischen der IG Metall und dem Verband der Metall- u. Elektroindustrie Osnabrück-Emsland e.V. die Übernahme des Pilotabschlusses aus Nordrhein-Westfalen im Grundsatz vereinbart.

Für die Monate Mai 2010 bis April 2011 erhalten die Beschäftigten eine Einmalzahlung in Höhe von 320 Euro, die jeweils hälftig im Mai und Dezember zur Auszahlung kommt. Die Auszubildenden erhalten jeweils 60 Euro.

Ab dem 1.4.2011 werden dann die Entgelte um 2,7 Prozent erhöht. Die Laufzeit des Tarifvertrages beträgt 12 Monate.

Darüber hinaus einigten sich die Tarifvertragsparteien auf einen Tarifvertrag „Beschäftigungssicherung in Krisenzeiten“. (BiK). Dieser neue Tarifvertrag BiK enthält Regelungen zur Kurzarbeit und zur Beschäftigungssicherung.

„Mit diesem Tarifvertrag haben wir einen Werkzeugkasten für die Betriebe entwickelt, um in Krisenzeiten wirkungsvoll betriebsbe-

dingte Kündigungen verhindern zu können“, bewertet Hartmut Riemann, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Osnabrück, das Verhandlungsergebnis.

Die Tarifkommission der IG Metall wird am Montag, den 08. März 2010 über die Annahme des Tarifergebnisses entscheiden.